



Die Bundesstraße B 87n fungiert als überregionale Straßenverbindung zwischen dem nordsächsischen Raum um das Oberzentrum Leipzig und dem Land Brandenburg. Wie die bestehende Bundesstraße B 87 führt auch die geplante B 87n im Zuge der überregionalen Verbindungsachse Leipzig - Eilenburg - Torgau sowie im Land Brandenburg weiter über Herzberg zur Bundesautobahn A 13.

Im Zuge des Vorhabens ist zwischen der Bundesautobahn A 14 bei Leipzig und Eilenburg ein Neu-/Ausbau der Bundesstraße vorgesehen. Die Länge der Baustrecke beträgt ca. 17- 21 km.

Das Planungsvorhaben ist durch einen äußerst weiträumigen Untersuchungsraum gekennzeichnet, wodurch ein umfassendes Spektrum möglicher Linienvarianten und Alternativen zu untersuchen ist.

Die Planung des Vorhabens erfolgt mit der BIM-Methode. Ziel ist, die Vorzugsvariante durch eine interdisziplinäre, modellbasierte Planung herauszuarbeiten. Bereits ab Beginn des Planungsprozesses wird somit eine hohe Qualität der Projektinformationen einschl. flexibler Visualisierung von Bestands- und Planungsinformationen im 3D-Modell erreicht. Dies führt zu einer Verbesserung der Planungsqualität, des Risikomanagements und der Projektorganisation.

Auftraggeber:
DEGES GmbH

Wichtige Daten:

- Länge des Baustrecke: ca. 17 - 21 km
- niveaufreie Knotenpunkte
- umfangreiches Variantenspektrum

Leistungsumfang:

- Objektplanung Verkehrsanlagen Lph. 1 und 2
- Besondere Leistungen für Projektbearbeitung mit der BIM-Methode
- Mitwirkung im Rahmen des Bürgerbeteiligungsverfahrens